

24. Juni 2002

Drei Bundesländer setzen Zeichen der Zusammenarbeit: Skulptur „3-Klang“ am Gipfel des Tanzbodens

Nahe der Dreiländerecke zwischen Niederösterreich, Steiermark und Oberösterreich auf der Voralpe am 1727 Meter hohen Gipfel des Tanzbodens wird am Sonntag, 30. Juni, ab 13 Uhr eine 3,5 Meter hohe Metallskulptur eingeweiht. Künstler und Schmiede aus den Bundesländern Steiermark, Oberösterreich und Niederösterreich haben sie gestaltet. Die Gemeinden Altenmarkt, Hollenstein, Weyer-Land und Weyer-Markt sowie die Arbeitsgemeinschaft „Österreichische Eisenstraße“ laden alle Freunde der Eisenstraße ein, ein dauerhaftes Symbol für die Zusammenarbeit zu setzen.

Nach der Bergmesse wird die Skulptur „3-Klang“ durch die Künstler vorgestellt. Für die musikalische Untermalung sorgen die Königsberg-Sänger und die Erzherzog Johann-Musikkapelle Altenmarkt. Die Verpflegung erfolgt durch die Ortsgruppe Altenmarkt der Naturfreunde.

Die Wanderung ab Hollenstein und Altenmarkt mit ca. drei Stunden Wegzeit (in einer Richtung) ist am Wanderweg 204 möglich. Für die Wanderer ab Hollenstein wird ein Shuttledienst eingerichtet: Treffpunkt ist um 9 Uhr bei der Fachschule Unterleiten.

Zufahrt mit dem Pkw über das Ennstal, beim Kraftwerk Schönau über den Frenzgraben auf die Hinteralm möglich. Von dort dauert das Wandern etwa eine Stunde.

Bitte unbedingt wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk verwenden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at